

Service & Info

[Produktgarantie](#)
[Furnierübersicht](#)
[Die richtige Aufstellung Ihrer Lautsprecher](#)
[Hall of Fame](#)
[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)
[Abbildungen & Info](#)
[Produkt-Flyer](#)
[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)
[Copyright](#)


Tempo

| INFO | LIMITED EDITION |
| AUFBAU | TECHNIK | TEST | PDF |

No loss of fine detail!

„Nomen est omen.“

Diesem Credo folgend schrieb die Audio Physic TEMPO seit 1985 ein kleines Kapitel audiophile Geschichte. Weltweit wurde seitdem der Tempo höchstes Lob zuteil. Zahlreiche Tests und Awards bescheinigen ihr Klangqualität auf höchstem Niveau. In diesem Sinne haben wir auch das neue Modell entwickelt. Zu einem fairen Preis bieten wir einen Lautsprecher im eleganten Design mit klanglichen Qualitäten, die in dieser Klasse neue Maßstäbe setzen.

Service & Info

[Produktgarantie](#)
[Furnierübersicht](#)
[Die richtige Aufstellung Ihrer Lautsprecher](#)
[Hall of Fame](#)
[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)
[Abbildungen & Info](#)
[Produkt-Flyer](#)
[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)
[Copyright](#)


Tempo Limited Edition

| [INFO](#) | [LIMITED EDITION](#) |
| [AUFBAU](#) | [TECHNIK](#) | [TEST](#) | [PDF](#) |

Noch mehr Tempo

Die Audio Physic Tempo III ist eine traumhaft hübsche Standbox mit vielen klanglichen Vorzügen. Ihre Jubilee-Version ist ein Kracher.

Als „super Idee“ befanden Audio-Physic-Chef Joachim Gerhard und sein Entwickler Manfred Diestertich stereoplays Jubiläums-Tuning. Kein Wunder, haben Lautsprecher-Freaks wie diese beiden doch immer Verbesserungen ihrer „Babys“ im Kopf – die sie im Falle der Tempo auch schnell umsetzen. Die feine Standbox bekam einen höher belastbaren, zudem langhubigeren Tiefmitteltöner mit Phase-Plug in der Mitte sowie im Hochtonbereich den Ringradiator mit massiver Alu-Frontplatte aus der Avanti III. Kurz: Diese Jubilee-Tempo hat mehr oder minder eine komplett neue Bestückung.

Die nötigen Anpassungen auf der Frequenzweiche setzten Diestertich und Gerhard gleich mit hochwertigsten MKP-Kondensatoren um; bei Audio Physic werden schon seit Jahren Kondensatoren intensiv getestet und tatsächlich nach rein klanglichen Kriterien ausgesucht. Als zusätzliche Aufwertung bekam die Jubilee-Tempo ein Anschlussterminal mit vergoldeten Anschlüssen – natürlich vom Essener Edelmetallzulieferer WBT, dessen Qualität auf der ganzen Welt geschätzt wird.

Die Frage, wie er denn sein Werk beurteile, provozierte nur ein tief zufriedenes Lächeln bei Diestertich. Zu Recht. Bekrittelten wir bei der Tempo III noch minimale Verfärbungen in den Mitten, wischte die Jubilee-Tempo diese Kritik schon mit den ersten Takten vom Tisch. Dieser Lautsprecher ist extrem ausgewogen, und er hat an den Frequenzenden noch einmal hinzugewonnen. So kam etwa der treibende Bass auf der neu remasterten SACD „Reggatta de Blanc“ von Police noch druckvoller und besser durchgezeichnet. Stings charakterische Stimme hatte noch mehr Luft, klang freier und stand auch greifbarer im Raum.

Die beste Tempo aller Zeiten heißt „Jubilee“. hb

Design:	Audio Physic
Limitierte Auflage:	125 Paar
Stereoplay Testbericht:	www.stereoplay.de
Klang:	Spitzenklasse 52 Punkte
Preis/Leistung:	sehr gut

Service & Info

[Produktgarantie](#)
[Furnierübersicht](#)
[Die richtige Aufstellung Ihrer Lautsprecher](#)
[Hall of Fame](#)
[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)
[Abbildungen & Info](#)
[Produkt-Flyer](#)
[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)
[Copyright](#)


Tempo

| INFO | LIMITED EDITION |
| AUFBAU | TECHNIK | TEST | PDF |

Furniere für dieses Produkt finden Sie in unserer [Furnierübersicht](#).

Der Aufbau

Der Hochtöner ist ein absolutes Novum in der Chassistechnologie. Die extreme Breitbandigkeit dieses Ringstrahlers verbindet hervorragende Mitteltondynamik mit excellenter Hochtonauflösung.

Der Tiefmitteltöner und der Tieftöner arbeiten im unteren Frequenzbereich parallel. Beide sind mit luftgetrockneten Nomexmembranen der neuesten Generation ausgestattet. Die Leichtmetall-Korbtechnologie und der lineare Antrieb sorgen für geringste Verzerrungen und höchste Detailauflösung selbst bei hohen Pegeln.

Alle Chassis sind über eine neu entwickelte Befestigungsmechanik vom Gehäuse entkoppelt. Der Hochtöner ist zusätzlich vom Volumen pneumatisch isoliert.

Die um 7 Grad geneigte Front ergibt gemeinsam mit dem akustischen Verhalten der Chassis eine phasenlineare Abstrahlcharakteristik. Die verwendete Frequenzweiche benötigt deshalb lediglich wenige, klanglich selektierte Bauteile.

Das hochwertige Anschlußterminal befindet sich bequem zugänglich zur optimalen Kabelverlegung in Bodennähe.

Die Bauteile der Frequenzweiche sind streng selektiert und nach klanglichen Gesichtspunkten ausgewählt.

Das vollkommen neu entwickelte Hochton-Chassis vereint die Vorteile von Metall- und Gewebehochtönern. Mit 60kHz Grenzfrequenz ist es bestens geeignet für die neuen Audio-Formate wie SACD oder DVD.





Die stabile Sockelplatte mit integriertem Bassreflexkanal ist auch als Sonderausführung mit SSC-Elementen für schwierige Aufstellungsbedingungen (Holzböden, Parkett, Laminat etc.) erhältlich.

Service & Info

[Produktgarantie](#)
[Furnierübersicht](#)
[Die richtige Aufstellung Ihrer Lautsprecher](#)
[Hall of Fame](#)
[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)
[Abbildungen & Info](#)
[Produkt-Flyer](#)
[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)
[Copyright](#)


Tempo

| INFO | LIMITED EDITION |
| AUFBAU | TECHNIK | TEST | PDF |

Technische Daten

Höhe	1060 mm
Breite	180 mm
Tiefe	270 mm
Socket	260 x 320 x 40 mm
Gewicht	24 kg
Belastbarkeit	180 Watt
Impedanz	4 Ohm
Frequenzgang	34 Hz bis 40 kHz (-3dB)
Wirkungsgrad	90 dB / 1 W (1m)

Gehäuseausführungen

Kirsche, Esche schwarz, Amerikanischer Ahorn, Vogelaugenahorn natur.

Frontbespannung und SSC-Sockelplatte auf Wunsch erhältlich.

Komplett mit WIREWORLD Innenverkabelung.

Service & Info

[Produktgarantie](#)
[Furnierübersicht](#)
[Die richtige Aufstellung Ihrer Lautsprecher](#)
[Hall of Fame](#)
[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)
[Abbildungen & Info](#)
[Produkt-Flyer](#)
[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)
[Copyright](#)


Tempo

| INFO | LIMITED EDITION |
| AUFBAU | TECHNIK | TEST | PDF |

Testberichte

Stereoplay 10/2001
Rasse statt Masse

Von Wolfram Eifert

Die Tempo 3i von Audio Physic ist so ein Rasseschallwandler, der in der Fachwelt hohes Ansehen genießt. Die dritte Generation der zeitlos geformten Standbox verfügt über ein akustisch äußerst neutrales Gehäuse mit sorgfältig entkoppelten Chassis und einer um sieben Grad nach hinten geneigten Schallwand. Die Schräge nimmt der Form die Strenge und bewirkt ein weitgehend zeitgleiches Eintreffen aller Frequenzen beim Hörer. Eine üppig dimensionierte Sockelplatte sorgt für die nötige Bodenhaftung, während eine unauffällig eingearbeitete Schallführung als Bassreflexkanal fungiert. Dieser Trick vermeidet unschöne Löcher im Gehäuse und lenkt die Tiefbassanteile zum Fußboden, dem Ort maximaler Raumanregung. Marschbefehle empfängt die Tempo über zwei Bananenbuchsen; die interne Weiterleitung erfolgt mit feinsten Wireworld-Strippen. Akustisch folgt Audio Physic dem Zweieinhalb-Wege-Prinzip mit zwei im Bass synchron laufenden 17er-Konussen. Die Treiber verfügen über hochmoderne Nomex-Membranen, die sowohl Papier- als auch Kunststofffasern enthalten und vom Spezialisten Peerless stammen.

Gesamtwertung: Gut - Sehr Gut

Zeitlos-elegante Standbox mit reibungsoptimierten Konustreibern und extrem breitbandigem Ringstrahler. Auf Lebendigkeit gezüchtet, tonal nicht immer mehrheitsfähig, enorm ausdrucksstark.

Tempo 3 / Luna
HiFi & Records
Sonderdruck 1/2000

Der Tempowechsel

Wachablösung beim Erfolgsmodell von Audio Physic - hifi & records präsentiert die neue Tempo, kombiniert mit dem Subwoofer Luna.

Der gesamte Testbericht
zum Download als PDF (723 KB)

Tempo 3, Celsius 2, Luna Stereoplay 06.2000

Audio Physic – Die Sanfte

Seit nunmehr 15 Jahren behauptet sich die Audio Physic Tempo erfolgreich im High-End-Markt. Die neue Version 3 klingt unaufdringlich souverän und lässt sich zum hochklassigen Surround-System erweitern.

Bei Audio Physic spielte das Thema Raumakustik schon immer eine bedeutende Rolle. So gehörten die Entwickler in Brilon zu den ersten, die sich explizit Gedanken um die Aufstellung von Lautsprechern machten. Auch die Integration von Subwoofern in High-End-Konzepte trieben sie entscheidend voran. Beim Thema Mehrkanalwiedergabe bewies Audio Physic ebenfalls Weitsicht und kam schon vor Jahren mit eintsprechenden Lösungen auf den Markt.

Das brandneue Mehrkanal-Set verwendet als Haupt- und Surroundlautsprecher jeweils ein Pärchen der kürzlich vorgestellten Tempo III (5000 Mark pro Paar), während der Centerspeaker Celsius 2 (1900 Mark) quasi noch produktionswarm zu stereoplay kam. Zwei Aktiv-Subwoofer Luna (Je 3900 Mark) sorgten beim Test-Set fürs Tiefbassfundament, jedoch dürfte in den meisten Räumen ein Exemplar völlig ausreichen.

Der kompakte Luna verwendet zwei stromgesteuerte 9-Zoll-Basstreiber, wobei die Regelung extreme Klirrarmut und eine sehr niedrige untere Grenzfrequenz ermöglicht. Sein Anschluss erfolgt dabei parallel zu den Lautsprecherausgängen oder aber via Hochpegel-Engang.

Die Tempo 3 arbeitet als Bassreflexabgestimmtes Zweienhalbwege-System mit zwei nagelneuen 17-Zentimeter-Gusskorb-Treibern von Peerless. Beim Hochtöner setzt Audio Physic Entwickler Manfred Diestertich auf den Ricom-Biegewellenstrahler von Vifa, der sich durch günstige Abstrahlcharakteristik sowie weitreichenden Frequenzgang bis nahezu 60 Kilohertz auszeichnet.

Ähnlich bestückt ist der als Zweiwege-System ausgelegte, magnetisch geschirmte Celsius 2: Er verwendet die gleichen Peerless-Treiber mit kleinerem 15er-Korb sowie den Ricom-Hochtöner in einer besonders kompakten Neodym-Ausführung.

Im ersten Hördurchgang musste die Tempo III zunächst ihre Eigenschaften im Stereo-Betrieb unter Beweis stellen. Als recht sachlich aufspielender Schallwandler zeichnete sie sich besonders durch ihr aufgeräumtes Klangbild aus.

Einen deutlichen Zugewinn an Dreidimensionalität und Durchzugskraft brachten die beiden Luna-Woofers. So wurde das Klangbild nicht nur weiträumiger, sondern bekam erstaunlicherweise auch mehr "Biss". Die bassunterstützte Tempo legt nun richtig los und scheute sich nicht, selbst schwerste Grooves Marke Kruder & Dorfmeister mit nachdrücklichen Pegeln zu reproduzieren.

Fazit

Das kompakte Audio Physic Set lässt sich in jedem Wohnraum unterbringen. Das neue Audio Physic Set zeigt einmal mehr, dass sich High-End und Mehrkanalwiedergabe bestens unter einen Hut bringen lassen. Zudem ist der Preis angesichts der gebotenen Klang- und Verarbeitungsqualität ausgesprochen fair. Von Fall zu Fall lässt sich sogar noch einiges einsparen: Zumeist reicht ein Luna-Woofers völlig aus, und als Surroundlautsprecher bietet sich anstelle der Tempo auch die bald erhältliche preiswertere Spark an.

Stereoplay Testurteil: sehr gut

Tempo 3 Stereo 05.2000

Schnell geschaltet

von Matthias Böde

Wo man bei der neuen Tempo auch hinsieht, gibt es kluge Lösungen und Qualität. Das gilt für die Innerverkabelung vom US-Spezialisten Wireworld ebenso wie für das ausgesprochen solide Gehäuse, in dem die Tieftöner mechanisch entkoppelt befestigt sind. Ihre unteren Lagen kommen straff, knorrig und sind an Facetten reich. Sie lassen Kontrabässe sonor schnurren und bringen Trommeln mit dem richtigen Kick. Einen geeigneten Platz für die Tempo III im Hörraum zu finden, war kein Problem. Hinstellen und los geht's. Die Tempo III bringt das Kunststück fertig, zu begeistern, ohne dafür Effekte bemühen zu müssen. Vifas Ringstrahler zeigt, wie sich Luftigkeit und Auflösung ohne den geringsten Anflug von Härte erzeugen lässt. Ein Traum!

FAZIT: Die neue Tempo ist ein Audio Physic-Lautsprecher von echtem Schrot und Korn: Er reproduziert Musik wie aus einem Guss, löst das Klangbild hervorragend vom Gehäuse ab, glänzt durch Natürlichkeit wie Frische und entwirft ein weites, räumlich wohlgeordnetes Spektrum. Mit Vifas neuem Ringhohtöner, der hohe Performance mit neutraler Unauffälligkeit verbindet, haben die Briloner ein echtes As im Ärmel. So baut man Lautsprecher.

Tempo 3 Audio 05.2000

Die richtige Perspektive

Spitzenklasse!

Klang: sehr gut

Verarbeitung: sehr gut

Noch einfacheres Spiel hatte Amps bei der Audio Physic Tempo. Noch ein Dezibel mehr Wirkungsgrad bei einem Impedanzminimum von 4 Ohm und vergleichbar geringeren Phasendrehungen geben ein deutliches Signal, dass diese Box bereit ist, aus jedem Verstärker das Beste herauszuholen.

Fazit

Die schon fast greifbare Abbildung der Audio Physic Tempo bescherte Erlebnisse der besonderen Art. Dieser Realismus zog mich in seine Bann. Frappierend.